

Leitfragen zur Reflexion des Schwerpunkts durch Workshops

Liebe TeilnehmerInnen der hochschuldidaktischen Qualifizierung,

in Modul III des Baden-Württemberg-Zertifikates haben Sie die Möglichkeit, Ihren individuellen Schwerpunkt durch eine Auswahl von Workshops zu legen. Der Besuch soll dazu dienen, das individuelle Profil Ihrer Lehrkompetenz weiter zu schärfen. Um diese verschiedenen Elemente miteinander zu verknüpfen, reflektieren auf der Basis Ihrer spezifischen, individuellen Schwerpunktbildung die in den Workshops sowie beim Transfer in die Lehre gemachten Erfahrungen.

Reflexion und Transfer der Workshops auf die eigene Lehrpraxis, Umfang ca.6-8 Seiten, anhand folgender Fragestellungen:

1. Was war der Anlass für meine Schwerpunktbildung, welche Workshops habe ich weshalb mit welcher Zielsetzung ausgewählt?
2. Welches waren meine konkreten Anliegen und Fragestellungen, mit denen ich in die jeweiligen Workshop gegangen bin?
3. Welche zentralen Inhalte und Hinweise habe ich aus den Veranstaltungen mitgenommen? Was konnte ich bereits in der Lehrpraxis anwenden?
4. Welche Ziele setze ich mir anhand der neuen Schwerpunkt-Impulse für meine zukünftigen Aufgaben im Handlungskontext Lehre?
5. Was möchte ich damit erreichen / verändern?
6. Welche didaktischen, inhaltlichen, curricularen und strukturellen Konsequenzen ergeben sich daraus?